



ÜBUNGSTEST 3

DEUTSCH

Prüfungsvorbereitung


B2



Testformat

telc Deutsch B2

	Subtest	Ziel	Aufgabentyp	Zeit
Schriftliche Prüfung	 1 Leseverstehen			90 Min.
	Teil 1	Globalverstehen	5 Zuordnungsaufgaben	
	Teil 2	Detailverstehen	5 Multiple-Choice-Aufgaben	
	Teil 3	Selektives Verstehen	10 Zuordnungsaufgaben	
	 2 Sprachbausteine			
	Teil 1	Grammatik	10 Multiple-Choice-Aufgaben	
	Teil 2	Lexik	10 Zuordnungsaufgaben	
	 3 Hörverstehen			ca. 20 Min.
	Teil 1	Globalverstehen	5 Richtig-Falsch-Aufgaben	
	Teil 2	Detailverstehen	10 Richtig-Falsch-Aufgaben	
Teil 3	Selektives Verstehen	5 Richtig-Falsch-Aufgaben		
 4 Schriftlicher Ausdruck			30 Min.	
	Schreiben einer halbformellen E-Mail			

	Vorbereitungszeit			20 Min.
Mündliche Prüfung	 5 Mündlicher Ausdruck			ca. 15 bzw. 25 Min.
	Teil 1	Über Erfahrungen sprechen		
	Teil 2	Diskussion		
	Teil 3	Gemeinsam etwas planen		

Leseverstehen Teil 2

Lesen Sie zuerst den Zeitungsartikel und lösen Sie dann die Aufgaben 6–10.

Weniger Euro-„Blüten“ in Deutschland und Europa

Frankfurt/Main/Brüssel (dpa) – Jeder hat schon einmal von ihnen gehört: „Blüten“, ein Synonym für Falschgeld. Aber wie viel Falschgeld gibt es wirklich? Tatsächlich wurden im vergangenen Jahr weniger Euro-Scheine, aber mehr Falschmünzen in Umlauf gebracht als im vorletzten Jahr. Die Zahl des entdeckten gefälschten Papiergelds sank in Europa somit von 579 000 auf 565 000 Scheine. In Deutschland sank gegenüber der restlichen Euro-Zone die Zahl der „Blüten“ noch deutlicher. Grund dafür: Im vergangenen Jahr konnte die Polizei in mehreren europäischen Ländern Fälscherwerkstätten aufspüren und Verteilerringe zerschlagen. Dennoch ist der wirtschaftliche Schaden insgesamt gestiegen, teilte die Europäische Zentralbank in Frankfurt mit. In Deutschland zog die Polizei im vergangenen Jahr rund 46 000 „Blüten“ aus dem Verkehr, die Schadenssumme belief sich laut Bundesbank auf 3,2 Millionen Euro.

Am häufigsten werden nach wie vor 20-Euro-Scheine nachgemacht, gefolgt von 50-Euro-Scheinen. Während europaweit die 20-Euro-Note der beliebteste Schein der Fälscher ist (mit 36 Prozent am gesamten Falschgeldaufkommen), ist es in Deutschland die 50-Euro-Note (mit 41 Prozent). Einen deutlichen Anstieg verzeichneten die Fahnder derzeit bei 100-Euro-„Blüten“. „Die Fälscher versuchen, auf neue Werte auszuweichen“, sagte der Bundesbank-Sprecher. Die Notenbanken forderten die Bürger daher zur erhöhten Wachsamkeit auf. Die meisten Fälschungen seien mit einfachen Tests („Fühlen-Sehen-Kippen“) jedoch leicht von echten Banknoten zu unterscheiden.

Dagegen erreichte die Zahl falscher Münzen in Deutschland einen Rekordwert. Nach Angaben der EU-Kommission wurden im vergangenen Jahr 164 000 falsche Euro-Münzen entdeckt und aus dem Verkehr gezogen; das war ein Anstieg von 63 Prozent. Besonders

beliebt waren bei den Fälschern 2-Euro-Stücke mit dem deutschen Adler. Angesichts der riesigen Anzahl von 69 Milliarden Euro-Münzen ist das Falschgeld aber unbedeutend, „es besteht daher kein Grund zur Beunruhigung“, stellte die EU-Behörde fest. 86 Prozent aller entdeckten falschen Münzen waren 2-Euro-Stücke. Laut Kommission werden die nachgemachten Münzen qualitativ zwar immer besser, die höhere Zahl entdeckter Falschmünzen gehe vor allem auf die verstärkten Ermittlungen von Polizei und Behörden zurück.

„Die Wahrscheinlichkeit, eine gefälschte Banknote in den Händen zu halten, ist für den Bürger auf der Straße sehr gering“, sagte ein Bundesbank-Sprecher. Da insgesamt 10,6 Milliarden Banknoten in Umlauf sind, handelt es sich nur bei 6 von 100 000 Scheinen um Fälschungen. Die Mehrzahl werde außerdem nicht von Privatleuten, sondern von Kassenspersonal in Geldinstituten und Geschäften erkannt. Wer eine „Blüte“ findet, kann sie bei der Polizei oder in Bankfilialen abgeben. Einen Ersatz gibt es dafür allerdings nicht.

Laut Europäischer Zentralbank werden es die Geldfälscher künftig noch schwerer haben. In den Laboren gibt es nahezu fälschungssichere Technologien – zum Beispiel einen Mikrochip, der beinahe unsichtbar in die Euro-Noten integriert werden kann. Er beinhaltet die Seriennummer und den Wert einer Banknote. Diese Daten könnten zukünftig an jeder Kasse ausgelesen und mit einer Datenbank verglichen werden. Aus der Natur stammt ein Farbstoff mit verblüffenden Eigenschaften. Wenn dieser Farbstoff beim Scannen oder Kopieren hellem Licht ausgesetzt ist, wechselt er in Bruchteilen einer Sekunde seine Farbe von Rot zu Gelb. Die Kopie unterscheidet sich also gravierend vom Original und ist ohne Hilfsmittel leicht zu erkennen.



Lösen Sie die Aufgaben 6–10. Entscheiden Sie, welche Lösung (a, b oder c) richtig ist, und tragen Sie Ihre Lösung in den Antwortbogen bei den Aufgaben 6–10 ein.

- 6** Die Anzahl der
- a** entdeckten Euromünzen ist laut EU-Kommission besorgniserregend.
 - b** gefälschten 50-Euro-Scheine ist in Deutschland besonders hoch.
 - c** gefälschten Banknoten hat zugenommen.
- 7** Es werden immer mehr Falschmünzen entdeckt, weil
- a** die Ermittler gründlicher suchen.
 - b** die Qualität der Falschmünzen immer schlechter wird.
 - c** es ein neues technisches Gerät dafür gibt.
- 8** Man bekommt Falschgeld nur selten zu sehen, da
- a** das Geld oft nur in Banktresoren liegt.
 - b** die Fälscher mit Kassierern in Geschäften zusammenarbeiten.
 - c** die Wahrscheinlichkeit sehr niedrig ist.
- 9** Die meisten gefälschten Geldscheine werden
- a** bereits bei den Fälschern gefunden.
 - b** von Kassierern in Banken und Läden entdeckt.
 - c** von Privatleuten am Geldautomaten entdeckt.
- 10** Künftig wird die Herstellung von Falschgeld noch schwieriger, weil
- a** an den Ladenkassen alle Scheine gescannt werden.
 - b** beim Druck Farben verwendet werden, die man nicht kopieren kann.
 - c** Münzen mit Mikrochips versehen werden.

**Übertragen Sie diese Nummer auf den
Antwortbogen S30, S. 5:**

0	0	0	7	9	1
---	---	---	---	---	---

Testversion

**Wenn Sie diese Nummer nicht übertragen,
wird Ihre Prüfung nicht ausgewertet.**

Schriftlicher Ausdruck, Aufgabe A

Sie unternehmen in zwei Wochen eine Reise und wollen dabei Bilder machen. Dafür suchen Sie eine neue Digitalkamera. Auf der Suche nach einem passenden Angebot haben Sie in der Foto-Fachzeitschrift „DIGI-Welt“ eine Anzeige für die neue Optimax W60 gelesen. Die Kamera interessiert Sie.

Demnächst im Angebot:

Optimax W60

Die digitale Kamera mit reichlich Megapixeln und Zoomobjektiv bietet alles, was Sie für eindrucksvolle Fotos in jeder Situation benötigen.

Preis: 349,00 €, Farbe: silbern. In Kürze lieferbar.

Optimax GmbH, Danziger Str. 90, 99084 Erfurt

info@optimax-erfurt.de

Schreiben Sie eine Anfrage an die Firma und fordern Sie weitere Informationen an.

Behandeln Sie darin entweder

a) mindestens drei der folgenden Punkte

oder

b) mindestens zwei der folgenden Punkte und einen weiteren Aspekt Ihrer Wahl.

- Fragen Sie nach technischen Eigenschaften, die den Preis der Kamera erklären.
- Berichten Sie über Ihre bisherigen Erfahrungen mit digitalen Kameras.
- Beschreiben Sie, worauf es Ihnen ankommt und was Sie fotografieren wollen.
- Fragen Sie nach weiteren Einzelheiten zum Kauf wie Garantie, Versandmöglichkeiten, Rückgaberecht o. Ä.

Überlegen Sie sich vor dem Schreiben eine passende Reihenfolge der Punkte, einen passenden Betreff, eine passende Anrede, Einleitung und einen passenden Schluss.

Schreiben Sie mindestens 150 Wörter.

--	--

	-S10-	
Testversion · Test Version · Versión del examen · Version d'examen · Versione d'esame · Sınav sürümü · Тестовая версия		

Familienname · Surname · Apellido · Nom · Cognome · Soyadı · Фамилия									
Vorname · First Name · Nombre · Prénom · Nome · Adı · Имя									
▶ Beispiel: 23. April 1995 ▶ Example: 23 April 1995									
Geburtsdatum · Date of Birth · Fecha de nacimiento · Date de naissance · Data di nascita · Doğum tarihi · Дата рождения									
Geburtsort · Place of Birth · Lugar de nacimiento · Lieu de naissance · Luogo di nascita · Doğum yeri · Место рождения									
▶		001 - Deutsch	003 - Français	005 - Italiano	007 - Magyar	009 - Русский язык	011 - Türkçe	013 - 汉语	
▶		002 - English	004 - Español	006 - Português	008 - Polski	010 - Český jazyk	012 - عربي	000 - andere/other	
Muttersprache · First Language · Lengua materna · Langue maternelle · Madrelingua · Anadili · Родной язык									
<input type="checkbox"/> männlich · male · masculino · masculin · maschile · erkek · мужской <input type="checkbox"/> weiblich · female · femenino · féminin · femminile · kadın · женский									
Geschlecht · Sex · Sexo · Sexe · Sesso · Cinsiyeti · Пол									
Prüfungszentrum · Examination Centre · Centro examinador · Centre d'examen · Centro d'esame · Sınav merkezi · Экзаменационное учреждение									
▶ Beispiel: 17. Juli 2019 ▶ Example: 17 July 2019									
Prüfungsdatum · Date of Examination · Fecha del examen · Date d'examen · Data dell'esame · Sınav tarihi · Дата экзамена									

© telc gGmbH 9994-S30-149901

B2

Bewertungskriterien

Schriftlicher Ausdruck

Inhaltliche Angemessenheit

	A	B	C	D*
Kriterium I Aufgabenbewältigung	Die Schreibleistung deckt die Aufgabenstellung voll ab. Drei Leitpunkte bzw. zwei Leitpunkte und ein weiterer auf die Situierung bezogener Aspekt werden inhaltlich angemessen auf dem angezielten Niveau bearbeitet.	Die Schreibleistung deckt die Aufgabenstellung weitgehend ab. Zwei Leitpunkte bzw. ein Leitpunkt und ein weiterer auf die Situierung bezogener Aspekt werden inhaltlich angemessen auf dem angezielten Niveau bearbeitet.	Die Schreibleistung deckt die Aufgabenstellung nur teilweise ab. Ein Leitpunkt bzw. ein weiterer auf die Situierung bezogener Aspekt wird inhaltlich angemessen auf dem angezielten Niveau bearbeitet.	Die Schreibleistung deckt die Aufgabenstellung nicht ab. Kein Leitpunkt bzw. kein weiterer auf die Situierung bezogener Aspekt wird inhaltlich angemessen auf dem angezielten Niveau bearbeitet.

* Hat der Text mit dem Schreiben keine oder kaum eine Verbindung, muss bei allen Kriterien **D** vergeben werden. Auf dem Antwortbogen S30 wird dann bei *Thema verfehlt* das Feld *ja* markiert.
Ist nur die Situierung verfehlt oder kein Leitpunkt inhaltlich angemessen bearbeitet, wird zwar Kriterium I auf **D** gesetzt, aber dennoch die sprachliche Angemessenheit, d. h. Kriterium II und III, bewertet.

Sprachliche Angemessenheit

	A	B	C	D
Schreibleistung liegt ...	B2 gut erfüllt	B2 erfüllt	B1	A2 oder darunter
... im oberen Bereich des Zielniveaus.	... auf dem Zielniveau.	... auf der Stufe unterhalb des Zielniveaus.	... zwei Stufen oder mehr unter dem Zielniveau.	
Kriterium II Kommunikative Gestaltung	Kann sich in formellem und weniger formellem Stil überzeugend und klar ausdrücken, wie es für die jeweilige Situation angemessen ist. Verfügt über ein breites Spektrum sprachlicher Mittel , um sich auch zu komplexeren Sachverhalten zu äußern. Kann Formulierungen variieren, jedoch kommen noch vereinzelte Lücken im Wortschatz vor. Kann verschiedene Verknüpfungsmittel sinnvoll verwenden, um inhaltliche Beziehungen deutlich zu machen.	Kann sich in formellem und weniger formellem Stil klar ausdrücken, wie es für die jeweilige Situation angemessen ist. Verfügt über ein hinreichend breites Spektrum sprachlicher Mittel , um sich auch zu komplexeren Sachverhalten zu äußern. Kann Formulierungen variieren, jedoch kommen Lücken im Wortschatz vor. Kann eine begrenzte Anzahl von Verknüpfungsmitteln verwenden, um Äußerungen zu einem klaren, zusammenhängenden Beitrag zu verbinden.	Kann sich über vertraute Themen und persönliche Interessengebiete schriftlich äußern. Verfügt über genügend sprachliche Mittel , um gut zurechtzukommen. Der Wortschatz reicht aus, um die wichtigsten Aspekte eines Gedankens mit hinreichender Genauigkeit zu erklären und eigene Überlegungen auszudrücken. Kann eine Reihe von Einzelelementen zu einer linearen, zusammenhängenden Äußerung verbinden.	Kann, wenn überhaupt, nur elementare Sprachfunktionen anwenden, z. B. auf einfache Art Informationen austauschen oder Bitten vorbringen. Verfügt über ein Repertoire an elementaren sprachlichen Mitteln , die es ermöglichen, Alltagssituationen mit voraussagbaren Inhalten zu bewältigen. Kann nur die häufigsten Konnektoren benutzen, um einfache Sätze und Wortgruppen miteinander zu verbinden.
Kriterium III Formale Richtigkeit	Zeigt eine gute Beherrschung der Grammatik. Macht keine systematischen Fehler , aber gelegentliche Ausrutscher und Einflüsse der Erstsprache können vorkommen. Rechtschreibung und Zeichensetzung sind weitgehend korrekt.	Zeigt eine recht gute Beherrschung der Grammatik. Macht nur wenige systematische Fehler , die das Verständnis aber nicht gefährden. Ausrutscher und Einflüsse der Erstsprache können vorkommen. Rechtschreibung und Zeichensetzung sind hinreichend korrekt.	Zeigt eine ausreichende Beherrschung der Grammatik trotz deutlicher Einflüsse der Erstsprache. Zwar kommen mehrere systematische Fehler vor, aber es bleibt überwiegend klar, was ausgedrückt werden soll. Rechtschreibung und Zeichensetzung sind exakt genug, sodass man den Text meistens verstehen kann.	Kann einige einfache Strukturen korrekt verwenden, macht aber noch viele systematische, elementare Fehler , hat z.B. die Tendenz, Zeitformen zu vermischen oder zu vergessen, die Subjekt-Verb-Kongruenz zu markieren. Trotzdem wird in der Regel klar, was ausgedrückt werden soll. Die Rechtschreibung ist häufig phonetisch.

Prüfungsvorbereitung

ÜBUNGSTEST 3

DEUTSCH B2

Klar verständliche und standardisierte Aufgabenstellungen, in Verbindung mit einer europaweit einheitlichen Bewertung nach allgemein verbindlichen und objektiven Kriterien – das sind die unverwechselbaren Qualitätsmerkmale aller Deutschprüfungen von telc. Dieser Übungstest dient der wirklichkeitstreuen Simulation der Prüfung zum Zertifikat telc Deutsch B2 unter inhaltlichen und organisatorischen Gesichtspunkten, zur Vorbereitung von Prüfungsteilnehmenden, zum Üben, zur Qualifizierung von Prüfenden, zur allgemeinen Information.